



proWissen Potsdam e.V.
Geschäfts- und Tätigkeitsbericht 2017

Wissenschaft im Zentrum

Sehr geehrte Damen und Herren,

Neugierde, Wissensdrang und Experimentierfreude beflügeln seit jeher den gesellschaftlichen Fortschritt und Erkenntnisgewinn. Wie funktioniert die Welt, wie kommen wir miteinander aus, wie steigern wir die künftige Lebensqualität? Diese Fragen sind von globaler Relevanz und stehen auch seit mehr als hundert Jahren im Vordergrund der vielfältigen Potsdamer Forschungslandschaft, die sich nicht verstecken muss.

Wussten Sie, dass in Potsdam fünf Hochschulen angesiedelt sind, die eng mit mehr als 40 außeruniversitären Einrichtungen, der Stadt Potsdam und der Wirtschaft kooperieren? An die 25.000 Studierende genießen eine akademische Ausbildung. Mehr als zehntausend Menschen arbeiten in der Wissenschaft, davon ein Sechstel aus dem Ausland. Die Potsdamer Wissenschaft setzt damit ein Zeichen für Weltoffenheit in politisch komplexen Zeiten.

ProWissen dient als gemeinschaftliches Forum und Sprachrohr, um die wissenschaftlichen Aktivitäten und Anliegen an die Öffentlichkeit, Medien, Wirtschaft und politischen Entscheidungsträger zu bringen. Der vorliegende Geschäfts- und Tätigkeitsbericht für das Jahr 2017 dokumentiert die großen Fortschritte dabei und belegt die zahlreichen Mitgliedschaften, auch weit über Potsdams Grenzen hinaus. Die Wissenschaftsetage (WIS) und ihre Veranstaltungsformate etablieren sich mehr und mehr in der Wahrnehmung.

Im Mittelpunkt des vergangenen Jahres stand die konzertierte Nutzung verschiedener Kommunikationsformate im Rahmen des bundesweiten Wissenschaftsjahres 2016*17 – Meere und Ozeane. Die entsprechenden Vereinsaktivitäten mit Vorträgen, Ausstellungen und Podiumsdiskussionen wurden vom BMBF gefördert. Auch ich hatte dabei Gelegenheit, über die fatale Bedrohung der Weltmeere aufzuklären, die auch künftig mittelbar die Potsdamer Binnenbevölkerung treffen könnte.

Ein weiterer besonderer Themenschwerpunkt befasste sich mit der Rolle von Kommunismus in der heutigen Zeit. Ein bundesweiter Strategiekreis zum Thema Wissenschaft in der Stadt trägt unsere Erfahrungen über die Landesgrenzen hinaus. In Zusammenarbeit mit der Landesvereinigung außeruniversitärer Forschung (LAUF e.V.) wurde erstmals ein gemeinsamer Parlamentarischer Abend im Brandenburger Landtag durchgeführt. Höhepunkt war der Potsdamer Tag der Wissenschaften mit über 15.000 Besuchern.

Gedankt sei allen, die uns mit Ihrem regen und konstruktiven Interesse begleiten; sowie allen Förderern und Vereinsmitgliedern, die unser Engagement hilfreich unterstützen.

Bleiben Sie mit uns auf Kurs



apl. Prof. Dr. Bernhard Diekmann

Leiter der Forschungsstelle Potsdam des Alfred-Wegener-Instituts, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung
und Vorstandsmitglied von proWissen Potsdam e.V.

GESCHÄFTSBERICHT

Der Verein

- 04 Vereinsdaten
- 07 Funktion und Ziele des Vereins

Finanzen

- 08 Bilanz 2017
- 09 Gewinn- und Verlustrechnung

Das Jahr in Zahlen

- 11 Besucherzahlen und Veranstaltungen in der WIS

TÄTIGKEITSBERICHT

Sitzungen

- 12 Sitzungen der Vereinsorgane

Veranstaltungsreihen

- 13 Themenwochen
- 15 Potsdamer Köpfe
- 17 HIS-WIS
- 18 Philosophische Köpfe
- 18 Schon heute an morgen denken
- 19 Schülerakademien
- 20 Lunchpaket
- 21 *Hinter den Kulissen* im Bildungsforum
- 21 Literatur trifft Wissenschaft
- 21 MAZ TALK

Einzelveranstaltungen

- 22 Unterwegs im Licht
- 22 Kontaktbörse KuBi
- 22 Parlamentarischer Abend im Landtag
- 23 Treffpunkt Wissenwerte
- 23 Potsdamer Tag der Wissenschaften
- 23 Science Dinner
- 24 Fortbildung Strategie in der Wissenschaftskommunikation
- 24 Stadt für eine Nacht (SfeN)
- 24 Fortbildung Social Media
- 24 Potsdamer Interkulturelle Woche
- 25 Forscherland – Brandenburg in der Landesvertretung Brandenburg in Berlin
- 25 Markt der Möglichkeiten
- 25 Neuberufenempfang des Oberbürgermeisters

- 26 PKP*17 – Potsdamer Kongresspreis

Ausstellungen

- 26 FORSCHUNGSFENSTER
- 27 Wanderausstellungen

Projekte

- 28 Nachgefragt!
- 28 Kooperation mit Potsdam TV
- 29 RBB Wissenszeit – Kinder stellen Fragen
- 29 Fahrgast-TV
- 29 EMYS
- 30 Schülerportal
- 30 Teilnahme an Kongressen und Moderationen

Arbeit in Netzwerken

- 31 Arbeitskreis
- 31 AG Wissenschaftskommunikation
- 32 WIS Steuerungsgruppe
- 32 AG Bildungsforum
- 32 AG Potsdamer Mitte
- 32 Bündnis *Potsdam! bekennt Farbe*
- 32 Wissenschaftsnetzwerk Potsdamer Willkommensregion
- 33 Anders als du glaubst...
- 34 Kerngruppe Jahreskampagne
- 34 PotsDamen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- 35 Medienpartnerschaften
- 35 Webauftritt
- 35 Social Media
- 35 Kommunikationsdesign

Personalia

- 36 Team
- 37 Fortbildungen
- 38 Würdigung Dr. Wäsche

Impressum

Vereinsdaten

| | |
|-------------------------------|--|
| <i>Name:</i> | proWissen Potsdam e.V. |
| <i>Sitz:</i> | WIS im Bildungsforum, Am Kanal 47, 14467 Potsdam |
| <i>Gründungsjahr:</i> | 2004 |
| <i>Zuständiges Finanzamt:</i> | Finanzamt Potsdam |
| <i>Gemeinnützigkeit:</i> | Bescheinigt im letzten Freistellungsbescheid vom 29.11.2017 für 2015 |
| <i>Mitgliederstatistik:</i> | Gründungsmitglieder: 35 Aktuelle Mitglieder: 88, davon 73 Institutionen, 13 private Fördermitglieder und 2 Ehrenmitglieder <i>Stand Dezember 2017</i> |

Seit April 2004 ist proWissen Potsdam e.V. in seiner gegenwärtigen Rechtsform als gemeinnütziger Verein registriert. In der Satzung des Vereins ist die Gremienstruktur festgelegt: Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung, das Kuratorium und der Vorstand.

| | |
|-----------------|--|
| Vorstand | Jann Jakobs, Vorstandsvorsitzender Prof. Oliver Günther, Ph.D., stellvertr. Vorsitzender Dr. Manfred Wäsche, Schatzmeister apl. Prof. Dr. Berhard Diekmann, Beisitzer <i>Stand Dezember 2017</i> |
|-----------------|--|

| | |
|-------------------|---|
| Kuratorium | Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard F. J. Hüttl, 1. Vorsitzender Prof. Dr. Christoph Meinel, 2. Vorsitzender Ulrike Behrens, Beisitzerin Prof. Dr. phil. Eckehard Binas, Beisitzer Prof. Dr. Uta Herbst, Beisitzerin Prof. Dr. Mark Lawrence, Beisitzer Prof. Dr. Mark Stitt, Beisitzer Prof. Dr. Susanne Stürmer, Beisitzerin <i>Stand Dezember 2017</i> |
|-------------------|---|

| | |
|------------------------|---|
| Geschäftsstelle | Dr. Simone Leinkauf, Geschäftsführung Antje Schötz, Büroleitung / Controlling / Raumbuchungen Oliver Normen Wachholz, Assistenz der Geschäftsführung / Online-Redaktion Andrea Jacob, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Projektmanagement Juliane Zerbe, Kommunikationsdesign Dagmar Althenhöner, Projektleitung Ausstellung FORSCHUNGSFENSTER / Projektmanagement Dr. Ulrike Clausen, Projektleitung EMYS-Sachbuchpreis / Projektmanagement / Social Media Heiko Mitulla, Hausmeister / Veranstaltungsbetreuung Mohamed Audi, BFD (07-08/17), Werkstudent seit 09/17 <i>Stand Dezember 2017</i> |
|------------------------|---|

Mitglieder des Vereins proWissen Potsdam

Stand Dezember 2017

Hochschulen, Institute und Bildungseinrichtungen

Akademie für Psychotherapie und Interventionsforschung / API
Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung / AWI
Arbeitsgemeinschaft Freier Schulen Brandenburg e.V.
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften / BBAW
Bertha-von-Suttner-Gymnasium Babelsberg
Biosphäre Potsdam GmbH
Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg / BTU
Deutsches Elektronen-Synchrotron / DESY
Deutsches Institut für Ernährungsforschung Potsdam-Rehbrücke / DIFE
Deutsches Kulturforum östliches Europa e.V.
Einstein Forum
Evangelisches Gymnasium Hermannswerder
Fachhochschule Potsdam / FHP
Fachhochschule für Sport & Management Potsdam
Filmuniversität Babelsberg *KONRAD WOLF*
Förderverein Haus der Natur in Potsdam e.V.
Forschungsinstitut Bioaktive Polymersysteme e.V.
Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung / IAP
Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie / IZI
Friedrich-Wilhelm-von-Steuben-Gesamtschule
GEOkomm / Verband der Geoinformationswirtschaft Berlin/Brandenburg e.V.
Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH / HPI
Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg e.V.
Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH / HZB
Helmholtz-Zentrum Potsdam – Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ
Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium, Freundeskreis
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde / HNEE
Humboldt-Gymnasium Potsdam
IfG.CC – The Institute for eGovernment
IGV Institut für Getreideverarbeitung GmbH
Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung / IASS
kobra.net, Kooperation in Brandenburg, gGmbH
Länderinstitut für Bienenkunde Hohen Neuendorf e.V.
Leibniz-Gymnasium Potsdam
Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. / ATB
Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam / AIP
Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik / Albert-Einstein-Institut / MPI AEI
Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung / MPI KG
Max-Planck-Institut für Molekulare Pflanzenphysiologie / MPI MP
Medizinische Hochschule Brandenburg Theodor Fontane / MHB
Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien / MMZ

Museum Barberini GmbH
 Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung e.V./PIK
 Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg/SPSG
 STIP – Stirling Technologie Institut Potsdam gGmbH
 Technische Hochschule Wildau (FH)
 Universität Potsdam/UP
 UP Transfer GmbH an der Universität Potsdam
 URANIA „Wilhelm Foerster“ Potsdam e.V.
 Villa Schöningen
 Voltaireschule Potsdam
 Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr/ZMSBw
 Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam/ZZF

Kulturelle und gesellschaftliche Einrichtungen und Unternehmen

Alexianer St. Josef Krankenhaus Potsdam GmbH
 araneaNET GmbH
 Barmer Potsdam
 Berliner Volksbank eG
 Christoph Miethke GmbH & Co. KG
 Deutsche Kreditbank AG
 Filmpark Babelsberg GmbH
 Industrie- und Handelskammer Potsdam/IHK
 Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH
 Kongresshotel Potsdam am Templiner See
 Landeshauptstadt Potsdam/LHP
 Marketing-Club Potsdam e.V.
 Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam
 medienlabor GmbH
 Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam/MBS
 NH Potsdam
 Pro Potsdam GmbH
 Seminaris SeeHotel Potsdam
 Semtation GmbH
 VENROB e.V.
 Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH | WFBB

Private Fördermitglieder

Dr. Andreas Bergner
 Prof. Dr. Iwan-Michelangelo D'Aprile
 Dr. Gesine Dörr
 Klaus Faber
 Jana Heubach (ausgetreten zum 30.06.2017)
 Prof. Dr. Hans-Wolfgang Hubberten
 Gerd Lehnhardt
 Dr. Uwe Lieschke

Prof. Dr. Hans-Gerd Löhmannsröben
 David Lucky †
 Nadine Lux
 Prof. Dr. Bernd Müller-Röber
 Hans-Peter Pohl
 Andrea Wicklein MdB
 Prof. Dr. Dieter Wiedemann

Ehrenmitglieder

Prof. Dr. Dr. h.c. Rolf Emmermann
 Prof. Dr. Wolfgang Loschelder †

Insofern die institutionellen Mitglieder *Akronyme* als Kurzform für ihre Einrichtung verwenden, werden diese nach der Nennung des kompletten Namens in der Mitgliederliste genannt. Im Geschäftsbericht werden bei der Nennung der Institutionen zum Beispiel als Kooperationspartner die *Akronyme* verwendet.

Funktion und Ziele des Vereins

Der Verein proWissen Potsdam wurde im April 2004 gegründet. Ziele sind die Förderung von Wissenschaft, Wissenschaftskommunikation mit der breiten Öffentlichkeit sowie der Ausbau eines Netzwerkes von Hochschulen, wissenschaftlichen Institutionen, Wirtschaft, Kultur, Politik, Stadt und Bürgern in Brandenburg. Der Verein bietet neben dem Potsdamer Tag der Wissenschaften (ptdw.de) ein vielfältiges Programm von einmaligen Aktionen über langfristige Projekte bis hin zu regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen rund um das Thema Wissenschaft. ProWissen wird finanziert von der Landeshauptstadt Potsdam und über 80 wissenschaftlichen Einrichtungen, Unternehmen sowie Privatpersonen aus Brandenburg.

ProWissen entwickelt die Wissenschaftsetage (WIS) im Bildungsforum Potsdam zu einem Treffpunkt für den Austausch und die Kommunikation von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern untereinander sowie zur Vermittlung wissenschaftlicher Ergebnisse an unterschiedliche Zielgruppen mitten im Herzen der Landeshauptstadt Potsdam. In der Dauerausstellung FORSCHUNGSFENSTER werden den Gästen aktuelle Forschungsthemen aus Brandenburg präsentiert. Auf der Website finden sich alle Wissenschaftsstandorte Brandenburgs, ein wissenschaftlicher Veranstaltungskalender und weitere Angebote aus der Wissenschaft: wis-potsdam.de.

| | Eur | Eur |
|---|------------------|--------------------------|
| Übertrag | | 42.023,12 |
| D. Sonstige Zweckbetriebe | | |
| I. Sonstige Zweckbetriebe 1 (umsatzsteuerpflichtig) | | |
| 1. Umsatzerlöse | 89.476,66 | |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | <u>12.000,00</u> | 101.476,66 |
| 3. Materialaufwand | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | 46.365,24 | |
| 4. Personalaufwand | | |
| Löhne und Gehälter | 59.356,81 | |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen | <u>61.490,06</u> | 167.212,11 |
| Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1 | | <u>65.735,45-</u> |
| II. Sonstige Zweckbetriebe 2 (umsatzsteuerfrei) | | |
| 1. Umsatzerlöse | | 1.995,00 |
| 2. Materialaufwand | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | 250,00 | |
| 3. Sonstige betriebliche Aufwendungen | <u>3.120,86</u> | 3.370,86 |
| Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 2 | | <u>1.375,86-</u> |
| Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe | | <u>67.111,31</u> |
| E. Sonstige Geschäftsbetriebe | | |
| I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1 | | |
| 1. Umsatzerlöse | | 27.810,55 |
| 2. Materialaufwand | | |
| Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 207,20 | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | 1.330,08 | |
| 3. Personalaufwand | | |
| Löhne und Gehälter | 9.317,57 | |
| 4. Sonstige betriebliche Aufwendungen | 10.767,29 | 21.622,14 |
| 5. Steuern vom Einkommen | | 1.167,00 |
| Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1 | | <u>5.021,41</u> |
| II. Sonstige Geschäftsbetriebe 2 | | |
| 1. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | 463,56 |
| 2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | 22,00 |
| Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 2 | | <u>485,56-</u> |
| Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe | | <u>4.535,85</u> |
| F. Vereinsergebnis | | <u>20.552,34-</u> |

Besucherzahlen und Veranstaltungen in der WIS

Besucherzahlen 2017

| Aufteilung in | Jan | Feb | Mär | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Summe |
|----------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------------|--------------|--------------|--------------|------------|---------------|
| Veranstungsgäste | 690 | 843 | 1.010 | 965 | 1.235 | 2.056 | 959 | 272 | 998 | 960 | 1.319 | 557 | 11.864 |
| geb. Führungen | 65 | 36 | 120 | 45 | 125 | 132 | 55 | 38 | 130 | 62 | 170 | 110 | 1.088 |
| Ausstellungsbesucher | 274 | 296 | 512 | 238 | 288 | 299 | 334 | 85 | 297 | 382 | 342 | 245 | 3.592 |
| ohne VA | | | | | | | | | | | | | |
| Gesamt | 1.029 | 1.175 | 1.642 | 1.248 | 1.648 | 2.487 | 1.348 | 395 | 1.425 | 1.404 | 1.831 | 912 | 16.543 |

Veranstaltungen 2017*

| Raum | Jan | Feb | Mär | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Summe |
|-----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|
| Schwarzschild | 15 | 10 | 17 | 08 | 11 | 24 | 17 | 02 | 11 | 19 | 15 | 10 | 159 |
| Süring | 05 | 07 | 02 | 01 | 03 | 11 | 04 | 01 | 08 | 06 | 07 | 05 | 60 |
| Volmer | 00 | 03 | 03 | 00 | 03 | 10 | 03 | 01 | 06 | 06 | 07 | 03 | 45 |
| Süring & Volmer | 02 | 06 | 12 | 11 | 15 | 12 | 09 | 01 | 10 | 12 | 09 | 02 | 101 |
| Gundling | 04 | 07 | 11 | 08 | 15 | 15 | 09 | 02 | 12 | 05 | 13 | 04 | 105 |
| Ausstellung | 01 | 03 | 00 | 03 | 04 | 11 | 02 | 03 | 02 | 02 | 07 | 00 | 38 |
| Summe | 27 | 36 | 45 | 31 | 51 | 83 | 44 | 10 | 49 | 50 | 58 | 24 | 508 |

*Veranstaltungen im jeweiligen Raum pro Monat

Die Anzahl der Veranstaltungen bezieht sich auf die vom Team von proWissen betreuten Veranstaltungen. Das bedeutet, dass sowohl die von proWissen gemeinsam mit den Partnerinstitutionen konzipierten und umgesetzten Veranstaltungen, als auch die im Rahmen von Nutzungskontingenten oder durch externe Anmietung entstandene Raumnutzung enthalten ist. Zur Betreuung von Nicht-proWissen-Veranstaltungen gehört die Kommunikation mit dem Kunden von der ersten Anfrage bis zur Abwicklung der Veranstaltung, beginnend mit einem Termintelefonat, der Besichtigung der Räume mit dem potentiellen Kunden, die Vermittlung / Vermietung der Räume inkl. der Angebotserstellung und des Abschließens von Nutzungsverträgen für die Räume, das Einrichten und Vorbereiten der Räume nach Kundenwunsch, die Bereitstellung und Einrichtung von Technik, die technische Betreuung während der Veranstaltung und die Abwicklung im Anschluss. Während Veranstaltungen muss immer mindestens ein proWissen-Mitarbeiter als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Auf Wunsch kann die komplette Veranstaltungsorganisation inkl. der Einholung von Cateringangeboten bis hin zur Gestaltung eines Rahmenprogrammes (Führungen, Moderation, usw.) übernommen werden.

Sitzungen der Vereinsorgane

Satzungsgemäß müssen jährlich mindestens eine Kuratoriumsklausur und eine Mitgliederversammlung durchgeführt werden. Die Anzahl der Vorstandssitzungen ist in der Satzung nicht festgelegt. In der Regel findet in Vorbereitung auf die Kuratoriumssitzung und die Mitgliederversammlung mindestens eine Vorstandssitzung im Jahr statt. Bei Bedarf tagt der Vorstand auch häufiger. Darüber hinaus ist der Vorstand Teil des Kuratoriums.

14.03.2017 | Kuratoriumssitzung

14.03.2017 | Vorstandssitzung

27.04.2017 | Jahreshauptversammlung 2017

Im Anschluss an die jährliche Mitgliederversammlung wurde im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Jahresprogramms „Meere und Ozeane“ zu einem Treffpunkt Wissenswerte und der Vernissage des umgebauten und neu gestalteten Kubus „Geowissenschaften“ eingeladen.

Veranstaltungsreihen

Der Verein proWissen präsentiert inzwischen ein breites Programm an Veranstaltungen und unterschiedlichen Formaten, die in der Regel eines gemeinsam haben: ob es sich um Vortragsveranstaltungen, Themenwochen im Bildungsforum, um Ausstellungen oder Formate wie die Schülerakademie, die Elternakademie oder das Science Dinner handelt – immer sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Mitgliedsinstitutionen beteiligt. Selbst Formate wie der Potsdamer Tag der Wissenschaften oder die Ausstellung FORSCHUNGSFENSTER, bei denen die Trägerschaft eindeutig beim Verein liegt, sind nicht ohne Kooperationspartner und die Beteiligung wissenschaftlicher Institutionen denkbar. Der Verein agiert nicht zur Selbstdarstellung, sondern gemäß seiner Satzung, um Wissenschaft in der Region zu präsentieren. Bei allen Aktionen des Vereins steht die Wissenschaft im Zentrum.

Es gibt Veranstaltungen, die in der Trägerschaft des Vereins liegen und komplett vom proWissen-Team konzipiert, vorbereitet und organisiert werden. Es gibt Veranstaltungen und Formate, an denen der Verein ein gleichberechtigter Partner unter mehreren Partnern ist, wie beispielsweise bei den Themenwochen im Bildungsforum gemeinsam mit Stadt- und Landesbibliothek (SLB) und Volkshochschule (VHS) oder bei gemeinsamen Veranstaltungen des Netzwerkes Potsdamer Mitte. Es gibt außerdem Formate, die federführend von anderen Institutionen umgesetzt werden, wie zum Beispiel der Neuberufenenempfang des Oberbürgermeisters oder manche Wanderausstellung in der Wissenschaftsetage, bei denen der Verein als Kooperationspartner unterstützend beteiligt ist. Darüber hinaus ist der Verein in einer Vielzahl von Netzwerken präsent. Im Folgenden werden bei allen Veranstaltungen und Formaten die Kooperationspartner genannt.

Themenwochen

Themenwochen vernetzen die unterschiedlichen Angebote im Bildungsforum und bieten den Besucherinnen und Besuchern im Klügsten Haus der Stadt ein gemeinsam entwickeltes Programm. Im Folgenden werden die Themenwochen aus dem Jahr 2017 kurz in chronologischer Reihenfolge beschrieben. Die Erläuterungen zu den Einzelveranstaltungen finden sich anschließend unter dem jeweiligen Format in der zeitlichen Abfolge wieder. Bei allen Themenwochen sind die SLB und die VHS Kooperationspartner, indem sie entweder eigene Veranstaltungen mit einbringen oder sich in gemeinsamen Formaten engagieren. Die Themenwochen werden über das Programmheft des Bildungsforums beworben.

06. – 11.02.2017 | Themenwoche zur interkulturellen Kommunikation *Andere Länder, andere Sitten?*

Mit der im gesamten Bildungsforum Potsdam stattfindenden Themenwoche *Andere Länder, andere Sitten?* setzte proWissen ein erfolgreiches Veranstaltungsformat fort, das unterschiedliche Zielgruppen erreicht: Veranstaltungen wie die ein Potsdamer Köpfe Vortrag zum Thema *Sprachlos? Neu zugewanderte Kinder an Brandenburger Schulen*, das Lunchpaket *Was können Bilder wirklich mitteilen? – Interkulturelle Mehrdeutigkeit von Piktogrammen* und die Schülerakademien *Weltethos – Für ein Miteinander von Menschen, Kulturen und Religionen* und *Eklig, luxuriös oder appetitlich? – Insekten!*, boten vielfältige Einblicke und thematisierten auch die Herausforderungen im Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen.

Kooperationspartner: Institut für Ernährungswissenschaft, Institut für Germanistik, Institut für Romanistik und Studierende der Universität Potsdam

18. – 29.04.2017 | Themenwoche *Meere und Ozeane – Machen wir das Meer kaputt?*

Die Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) ermöglichte es proWissen mit zahlreichen Veranstaltungen am *Wissenschaftsjahr 2016*17 – Meere und Ozeane* teilzunehmen. Die Themenwoche Meere und Ozeane war entsprechend breit aufgestellt: Es gab eine Themeninsel mit ausgewählten Medien zur Thematik, eine Lesung für Kinder *Zugvögel: Weltwanderer im Wattenmeer* und die Vernissage zur Ausstellung *Müll im Meer* mit Fotografien von Jan George in der SLB sowie einen Methodenworkshop *Globalen Problemen lokal entgegenwirken* in der VHS. In der WIS fanden folgende Veranstaltungen statt: ein Potsdamer Köpfe Vortrag mit dem Thema *Polare Ozeane im Klimawandel – gestern und heute*, eine Schülerakademie sowie ein Potsdamer Köpfe Spezial Vortrag zum Thema *Plastikmüll in den Ozeanen – Was wir wissen, was wir tun können*, die Hörfunksendung TREFFPUNKT WISSENSWERTE *Kraken, Korallen und Plastikstrudel – Lebensraum Ozean* mit Thomas Prinzler und die Eröffnung des neuen Kubus *Geowissenschaften Meere & Ozeane* in der Ausstellung FORSCHUNGSFENSTER.

Kooperationspartner: AWI, GFZ, IASS, PIK, rbb Inforadio, SLB und VHS

10. – 15.07.2017 | Themenwoche *Reiselust*

Der Potsdamer Köpfe Spezial Vortrag: *Was gibt's denn dort zu sehen? Armut, Ausgrenzung und Tourismus* erläuterte das Phänomen Slumtourismus.

Kooperationspartner: Institut für Geographie, Universität Potsdam

23. – 30.09.2017 | Themenwoche**Alles online oder was? Was geschieht mit unseren Daten?**

Die Partner im Bildungsforum widmeten sich den aktuellen Erkenntnissen aus der Forschung im Bereich *Big Data Analytics*, zeigten eine Computerwelt ohne Viren und Würmer und präsentierten weitere Veranstaltungen rund um das Thema. In der WIS widmete sich ein Potsdamer Köpfe Vortrag der Datenflut *Big Data* und eine Schülerakademie dem Thema *Stoppt Hass-Propaganda bei Facebook & Co.*

Kooperationspartner: HPI und NPTE e.V.

09. – 14.10.2017 | Themenwoche**Glaube, Liebe, Hoffnung – Stadt trifft Kirche**

Auftaktveranstaltungen zur Themenwoche: *Demokratie und Islam – Ansätze für ein gelingendes Zusammenleben, Symposium – Relevanz der Weltanschauungen der Sozialvisionäre Averroes, Avicenna, Al-Farabi und Ghazali für eine moderne Gesellschaft.* Eröffnungspodium: *Wie Demokratie, Menschenrechte und Islam kompatibel sind, Workshops zu Staat und Religion bei Philosophen und Sozialvisionären der islamischen Welt, Abschlusspodium Wie Demokratie, Menschenrechte und Islam kompatibel sind.* Potsdamer Köpfe Vortrag *Wie ist das möglich? – Stadt trifft Kirche: unübersehbar, (un-)verständlich, unfassbar, unbeirrt*, Finissage des aktuellen Kubus Geisteswissenschaften mit dem Kurator der Ausstellung.

Kooperationspartner: Deutsches Kulturforum östliches Europa, Französische Kirche Potsdam, International Cultural Centre London, Karamat e.V., LHP, UP, Dr. Johannes Leicht.

06. – 17.11.2017 | Themenwoche**Kommunismus – Utopie und Wirklichkeit: Wie wollen wir zusammen leben?**

Im Rahmen des Neuberufenempfangs des Potsdamer Oberbürgermeisters Jann Jakob, wurde der neue Kubus *Kultur- und Geisteswissenschaften* in der Ausstellung FORSCHUNGSFENSTER durch den Kurator und die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der beteiligten Institute eröffnet. Des Weiteren fanden statt: Potsdamer Köpfe Spezial Vortrag *Wer die Menschheit verteidigt, hat immer recht: Begeisterung, Panzerkreuzer Aurora, Gulag, Terror und Ende – Kommunistische Systeme und die Auswirkungen auf die Psyche*, ein Tolerantes Sofa zum Thema *Wohin geht die Reise?*, Ausstellung *LANDSLEUTE 1977-1987* mit Fotografien von Rudi Meisel, Plakatausstellung *Der Kommunismus in seinem Zeitalter* (Bundesstiftung Aufarbeitung der SED Diktatur) in der VHS. In der WIS: Schülerakademien *Jeans in der DDR* und *Kommunismus – Demokratie*. In der Reihe *Literatur trifft Wissenschaft für Kinder* gab es eine Lesung mit Katja Popow, in der Reihe *HIS WIS – Historische Seiten der Wissenschaft* einen Vortrag zum Thema *Die Verbotene Stadt – Zur Geschichte des sowjetischen Geheimdienststandortes ‚Militärstädtchen Nr. 7‘ in Potsdam.* Vortrag im HPBG *Potsdam-Minsk: zwei Städte, zwei Restaurants und die deutsch-sowjetische Freundschaft.*

Kooperationspartner: ZZf, ZMSBW, UP, HPBG, VHS, SLB, LHP, Kulturforum östliches Europa, Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten: Begegnungsstätte Leistikowstraße Potsdam, Dr. Johannes Leicht, Rudi Meisel, Amadeu Antonio Stiftung, Verein NPTE

Potsdamer Köpfe

Die *Potsdamer Köpfe* werden seit 2009 von proWissen Potsdam e.V. organisiert und haben sich zu einer beliebten Veranstaltungsreihe entwickelt. Es gibt inzwischen verschiedene Veranstaltungsformate unter dem Label *Potsdamer Köpfe*. Die *Potsdamer Köpfe* werden in Kooperation mit der Universität Potsdam und dem LAUF e.V., sowie der Unterstützung durch die ProPotsdam GmbH und den Verein Soziale Stadt durchgeführt. Medienpartner sind die Märkische Allgemeine Zeitung, Antenne Brandenburg und die VIP.

Potsdamer Köpfe in der WIS | samstags 11:00 Uhr, jeweils 90 Minuten

Parallel findet ein kostenloses Vorleseprogramm für Kinder in der Kinderwelt der SLB statt

- Sa., 21.01.2017 Im Rahmen der Veranstaltung *Unterwegs im Licht* und der Jahreskampagne der Landeshauptstadt Potsdam *Stadt trifft Kirche*
Jenseits von Gut und Böse – die Beste aller Welten
Ein Potsdamer Doppel-Kopf-Gespräch zwischen Prof. Dr. Thomas Naumann, Teilchenphysiker am DESY Zeuthen und Prof. Dr. Johann Ev. Hafner, Religionswissenschaftler an der UP. Moderiert von Thomas Prinzler, rbb Inforadio.
- Sa., 11.02.2017 Im Rahmen der Themenwoche zur interkulturellen Kommunikation
Andere Länder, andere Sitten?
Sprachlos? Neu zugewanderte Kinder an Brandenburger Schulen
Verena Mezger und Jana Gamper, Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, Institut für Germanistik, UP
- Sa., 18.03.2017 Im Rahmen des *Wissenschaftsjahres 2016*17 – Meere und Ozeane*
Gorch Fock – ein Mann, drei Namen, viele Gesichter
Dr. René Schlott, ZZf
- Sa., 22.04.2017 Im Rahmen des *Wissenschaftsjahres* und der Themenwoche *Meere und Ozeane*
Polare Ozeane im globalen Wandel – gestern und heute
Apl. Prof. Dr. Bernhard Diekmann, Leiter der Forschungsstelle Potsdam, AWI
- Sa., 24.06.2017 Im Rahmen des *Wissenschaftsjahres 2016*17 – Meere und Ozeane*
Algen – die Tausendsassa der Meere
Dr. Andre Scheffel, Projektleiter Biomineralbildung bei Algen, MPI MP
- Sa., 23.09.2017 Im Rahmen der Themenwoche *Alles online oder was?*
Big Data – Wir ertrinken in Daten und hungern nach Wissen
Prof. Dr. Emmanuel Müller, HPI
- Sa., 14.10.2017 Im Rahmen der Themenwoche *Stadt trifft Kirche*
Wie ist das möglich! Stadt trifft Kirche: unübersehbar, (un-)verständlich, unfassbar, unbeirrt
Hildegard Rugenstein, Pastorin an der Französischen Kirche

Sa., 18.11.2017 Im Rahmen der Stadtkampagne *Stadt trifft Kirche*
Löwe aus Mitternacht – Protestantenretter Gustav II. Adolf von Schweden
 Oberstleutnant Dr. Harald Potempa, Historiker und
 Diplom-Pädagogin Katrin Hentschel, ZMSBw

Sa., 09.12.2017 **Expeditionen ins Eis – Klimawandel in Grönland**
 Prof. Wilfried Korth, Beuth Hochschule für Technik in Berlin, Iceploration e.V.

Potsdamer Köpfe im Kiez | donnerstags

Stadtteilschule Drewitz

2017 wurden die Potsdamer Köpfe im Kiez in der Stadtteilschule Drewitz und dem Begegnungszentrum oskar als Grüne Köpfe im Kiez und als Potsdamer Köpfe für Schülerinnen und Schüler durchgeführt. Die Grünen Köpfe im Kiez widmeten sich dem Oberthema Nachhaltigkeit und Umweltschutz mit dem Ziel, den vorhandenen Schulgarten nachhaltig(er) zu nutzen und über die Kinder der Schule auch die Eltern (für ein zukünftiges Projekt) zu erreichen. Die Potsdamer Köpfe für Schülerinnen und Schüler finden innerhalb des Unterrichts statt und thematisieren Inhalte des Lehrplans.

Grüne Köpfe im Kiez

Do., 01.06.2017 **Projekt Schulgarten**
 Begehung des Schulgartens mit 15 Erstklässlern

Do., 15.06.2017 **Projekt Schulgarten**
 Aussaat in Hochbeeten, Bepflanzung des Schulgartens und der Kübel auf dem Schulhof mit zwölf Erstklässlern

Do., 28.09.2017 **Projekt Schulgarten**
 Ernte, Pflege, Aussaat in Hochbeeten mit 12 Erstklässlern
 Dozentin: Christiane Benthin, Botanischer Garten Potsdam

Potsdamer Köpfe für Schülerinnen und Schüler

Do., 20.06.2017 **Ernährung des Menschen (Biologieunterricht)**
 5. Klasse, 24 Schülerinnen und Schüler, Dr. Gisela Olias, DfE

Potsdamer Köpfe im Kiez | AWO, Eltern-Kind-Zentrum

Mi., 11.10.2017 **Kinderrechte-Workshop für Erwachsene / Eltern und ihre Kinder**
 Ulrike Kassun, Studierende des Masterstudiengangs Childhood Studies and Children's Rights an der FHP

Potsdamer Köpfe Spezial | unterschiedliche Zeiten und Orte

Sa., 29.04.2017 **Plastikmüll in den Ozeanen – was wir wissen, was wir tun können**
 Veranstaltungssaal der SLB, Dr. Mathias Bochow, GFZ

Sa., 13.05.2017 **Wohin mit all dem Wasser? – Forschung zum Meeresspiegelanstieg**
 Potsdamer Tag der Wissenschaften, Dr. Saskia Esselborn, GFZ

Do., 13.07.2017 **Was gibt's denn dort zu sehen? Armut, Ausgrenzung und Tourismus**
 WIS, Prof. Dr. Manfred Rolfes, UP, Institut für Geographie

Im Jahr 2017 haben **420** Gäste die **17** Veranstaltungen der Potsdamer Köpfe besucht.

HIS-WIS – Historische Seiten der Wissenschaft

Im Fokus der Vortragsreihe steht die Geschichte der Wissenschaftslandschaft in Potsdam und Umgebung. Potsdam ist heute Wissenschaftsstadt. Doch wo liegen die Anfänge? An welche Traditionen knüpfen die Hochschulen und wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen an? Was bringt die Zukunft? Auf diese und weitere Fragen zur Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte der Brandenburgischen Wissenschaftslandschaft gibt diese Veranstaltungsreihe Antworten. Die Vortragsreihe HIS-WIS – Historische Seiten der Wissenschaft ist ein gemeinsames Veranstaltungsformat von proWissen Potsdam e.V. und der VHS im Bildungsforum Potsdam.

23.02.2017 **Ein kleines Laboratorium der deutschen Einheit – Das Zentrum für Zeit-historische Forschung in Potsdam (ZZF)**
 Prof. Dr. Christoph Kleßmann

01.06.2017 **Wiege der Wissenschaft: Zur Geschichte des Potsdamer Telegrafenberges**
 Dr. Johannes Leicht, Geschichtslotsen

28.09.2017 **Internationale Exzellenz am Rande der Stadt**
 Dr. Rainer Höfgen, MPI MP

16.11.2017 **Die Verbotene Stadt. Zur Geschichte des sowjetischen Geheimdienststandortes ,Militärstädtchen Nr. 7' in Potsdam**
 Dr. phil. Ines Reich, Gedenk- und Begegnungsstätte Leistikowstraße Potsdam

Insgesamt nahmen **89** Personen an **4** Veranstaltungen teil.

Philosophische Köpfe

Im Fokus der Vortragsreihe steht die Philosophie in all ihrer Breite: von Kants *Kritik der reinen Vernunft* über die Moralphilosophie bis hin zu der Frage nach dem Seinsstatus oder der Erkennbarkeit und Struktur von Raum und Zeit. Welche Bedeutung haben wissenschaftliche Ergebnisse für uns? Was steckt hinter den *wilden Jahren der Philosophie*? Die Referentinnen und Referenten widmen sich dem Versuch, die Welt und die menschliche Existenz zu ergründen, zu deuten und zu verstehen. Begleitend zu den Vorträgen in der WIS bietet die VHS Wochenendseminare mit Dennis Wildfeuer vom Institut für Philosophie der UP zur Vertiefung der Themen an.

- 15.02.2017 **Gefühl und Moral: Bedingung oder Widerspruch?**
Prof. Dr. F. Krämer, UP
- 17.05.2017 **Der Philosoph, den der König nicht sehen wollte. Moses Mendelssohn und die Berliner Aufklärung**
Prof. Dr. Christoph Schulte, UP
- 11.10.2017 **Braucht Moral Prinzipien? Wie Handlungen richtig und falsch werden**
Dennis Wildfeuer, UP

Insgesamt nahmen **59** Personen an **3** Veranstaltungen teil.

Schon heute an morgen denken

Diese Vortragsreihe beleuchtet die Aspekte nachhaltiger Entwicklung und verdeutlicht, was unser Handeln bewirkt, was wir individuell und als Gesellschaft ändern können. Sie ist eine Kooperation des Bildungsforums mit dem IASS.

- 18.01.2017 **Beginnt Nachhaltigkeit mit dem Wandel in uns selbst?**
Dr. Thomas Bruhn, IASS
- 12.04.2017 **Erdgas – Brücke in eine kohlenstoffarme Zukunft?**
Alexander Gusev, IASS
- 11.10.2017 **Gesellschaftlicher Wandel durch neue Geisteshaltungen?**
Dr. Thomas Bruhn, IASS
- 11.10.2017 **Wissenschaft im Dialog mit Politik und Gesellschaft. Die Wissenschaftsplattform und Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung**
Dr. Falk Schmidt, IASS

Im Rahmen der Vortragsreihe nahmen **44** Personen an **4** Veranstaltungen teil.

Schülerakademien

Die Schülerakademie nutzt die Wissenschaftsetage als außerschulischen Lernort. Die etwa 90-minütige Veranstaltung für Schülerinnen und Schüler präsentiert sich – je nach Thema – als interaktiver Vortrag, Workshop oder Seminar. Für kleinere Institute, die in ihren eigenen Räumen keine entsprechenden Angebote machen können oder schlecht erreichbar sind, bietet sich die WIS als Veranstaltungsort an. Darüber hinaus übernimmt der Verein die Kommunikation mit den Schulen, koordiniert die Termine und bietet Schulen den Service an, dass diese sich mit konkreten Themenanfragen an proWissen wenden können. Der Verein nimmt den Kontakt zu den wissenschaftlichen Institutionen auf und sucht nach passenden Referenten. Die direkte Begegnung mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern wird von vielen Schülerinnen und Schülern als etwas Besonderes erlebt und eröffnet gerade bei den Oberstufen neue Perspektiven für die Berufswahl.

2017 wurden folgende Schülerakademien realisiert:

- 07.02. und 15.03.2017 **Eklig, luxuriös oder appetitlich? – Insekten!**
Dr. Ina Henkel und M. Sc. Katrin Kühn, Institut für Ernährungswissenschaft, UP
- 31.03.2017 **Stau im Ameisenverkehr**
Christiane Hönicke, Projekt BrISaNT, UP
- 03.04.2017 **Die Jahrhundert-Entdeckung: Experimente und Beobachtungen mit Lasern und Photonen**
Dr. Oliver Henneberg, Institut für Physik und Astronomie, UP
Die Veranstaltung fand an diesem Tag zweimal statt.
- 04.04.2017 **Eis, Ozeane und der Klimawandel**
Ronja Reese, Johanna Beckmann, Ricarda Winkelmann, PIK
- 25.04.2017 **Plastikmüll**
Patricia Eugster, Dr. Mathias Bochow, GFZ
- 04.05.2017 **Klimaforschung in der Arktis – eiskalt, schneeweiß, bärenstark?**
Dr. Sina Muster, AWI
- 17. und 24.05.2017 **Make WHAT great again? – Verschwörungstheorien von Aliens bis PEGIDA, AfD und Trump erkennen und entlarven**
Saman Sebastian Hamdi, Professur Kulturen romanischer Länder, UP
- 30.05.2017 **Wie ansteckend sind rechtspopulistische Metaphern?**
Amir Dizdarevic, Professur Kulturen romanischer Länder, UP
- 01.06., 12.06. und 25.09.2017 **Stoppt Hass-Propaganda bei Facebook & Co**
Andrea Jacob, NPTE e.V.

- 13.06.2017 **Nachhaltigkeit, Klimawandel und Umwelt**
Mathias Kluska, Stadtwerke Potsdam
- 12.07.2017 **Der Wolf in Brandenburg**
Dr. Ina Pokorny, Naturkundemuseum Potsdam
- 14.09.2017 **Permafrost – die Gefriertruhe der Erde**
Dr. Sina Muster, AWI
- 19.09.2017 **Astronavigation – Die Sterne weisen den Weg**
Simon Plate, URANIA Planetarium
- 16.11.2017 **Mohr und die Raben von London**
Katja Popow und Rebecca Menzel, ZZF

Die Schülerakademien wurden von Schulen aus Potsdam, Hermannswerder, Mühlenbeck und Lübbenau besucht. Im Jahr 2017 haben **426** Schülerinnen und Schüler die **19** Schülerakademien besucht.

Lunchpaket

Mit der Veranstaltungsreihe Lunchpaket präsentieren die SLB, die VHS und die WIS immer am zweiten Mittwoch im Monat um 12:30 Uhr ein Mittagspausenprogramm mit kulturellen und kulinarischen Häppchen aus den Bereichen Musik, Literatur, Bewegung und Wissenschaft. Der Eintrittspreis inklusive eines kleinen Imbiss' beträgt 5 Euro.

ProWissen hat 2017 – im Wechsel mit SLB und VHS – drei Lunchpakete realisiert:

- Mi., 11.01.2017 **Glücksbringer! Können sie Glück bringen?**
apl. Prof. Dr. Marie-Luise Raters, Institut für LER / Institut für Philosophie, UP
- Mi., 08.02.2017 **Was können Bilder wirklich mitteilen? – Interkulturelle Mehrdeutigkeit von Piktogrammen**
Prof. Dr. Eva Kimminich, Institut für Romanistik, UP
- Mi., 12.04.2017 **Eierfärben wie früher – Historisches und Koloriges**
Claudia Gilka-Bötzow, Kleines Schloss im Park Babelsberg

Im Jahr 2017 haben insgesamt **86** Gäste die drei Lunchpakete besucht.

Hinter den Kulissen im Bildungsforum

Die Spezialführung startet in der SLB und zeigt Bereiche, die nicht jederzeit öffentlich zugänglich sind: Magazine in der SLB, Sport-, Entspannungs- und Computerräume in der VHS und bei Sekt und Selters in der WIS Themen der Ausstellung FORSCHUNGSFENSTER. Die Besucher erfahren spannende Hintergrundgeschichten und aben die Möglichkeit des Einstiegs in einen geöffneten Ausstellungskubus.

Termine 2017, immer samstags, 11:00 – 12:30 Uhr

21.01. / 18.03. / 20.05. / 17.06. / 23.09. / 18.11.

103 Personen haben an sechs Führungen teilgenommen.

Literatur trifft Wissenschaft

Literatur spielt mit Wissen, mit vermeintlichem Expertentum, mit Inhalten, die sich manchmal nah an Wissenschaft heranwagen. Doch was steckt hinter der Fiktion, wie viel Realität wird vermittelt, was stimmt und was ist reine Erfindung? In dem Format *Literatur trifft Wissenschaft* treffen Fiktion und wissenschaftliche Fakten aufeinander. Eine Autorin oder ein Autor liest, eine Wissenschaftlerin oder ein Wissenschaftler nimmt das Gelesene unter die Lupe. Literatur trifft Wissenschaft ist ein gemeinsames Format mit der SLB.

04.05.2017 **Kalte Saat: Christoph Seidler im Gespräch mit Dr. Marion Maturilli, AWI**

17.11.2017 **Muttis Erben: Lothar Beutin im Gespräch mit Prof. Dr. Burkhard Kleuser, UP**

44 Personen haben an zwei Veranstaltungen teilgenommen.

MAZ TALK

In einer Kooperation mit der Märkischen Allgemeinen Zeitung (MAZ) ist 2017 ein neues Format entstanden. Die MAZ lädt regelmäßig gemeinsam mit dem Verein proWissen zu einem in der Region diskutierten Thema ein. 2017 fanden zwei Veranstaltungen statt:

30.08.2017 **Abriss Ost – Wieviel Architektur verträgt Potsdam?**
Podium: Burkhard Exner (SPD, Bürgermeister der Stadt Potsdam), Saskia Hüneke (Stadtverordnete Bündnis 90/Die Grünen), André Tomczak (Bürgerinitiative *Mitte neu denken*), Ludger Brands (Professor für Architektur, FHP), Moderation: Jens Trommer, Leiter Lokalredaktion Potsdam

13.11.2017 **Einbruchschutz**
Podium: Peter Zingler (ehemaliger Profi-Einbrecher, Autor), Alexander Gehl (Präventionsbeauftragter der Polizeiinspektion Potsdam), Dr. Ben Gust (Social Media Manager, HDI Vertriebs AG), Moderation: Henry Lohmar, Chefredaktion MAZ

Es haben **185** Personen an den beiden Veranstaltungen teilgenommen.

Einzelveranstaltungen

Unter Einzelveranstaltungen werden Veranstaltungsformate aufgenommen, die überhaupt nur einmal oder in der Regel nur einmal im Jahr stattfinden und bei deren Vorbereitung ein größerer Aufwand erforderlich ist als bei einer einzelnen Reihenveranstaltung. Auch hier finden sich von proWissen federführend umgesetzte Veranstaltungen sowie Veranstaltungen, bei denen proWissen ein Partner unter anderen ist. Die Veranstaltungen werden in chronologischer Reihenfolge vorgestellt.

21.01.2017 | Unterwegs im Licht

2017 nahm proWissen zum dritten Mal an der Veranstaltung *Unterwegs im Licht* teil: Am zweitletzten Samstag im Januar wurde den Potsdamern von den Institutionen in der Potsdamer Mitte ein buntes Programm rund um das Thema *Licht* geboten. ProWissen brachte sich mit verschiedenen Formaten in diese Gesamtveranstaltung ein: Ausstellung jüdischer Künstler *Potsdam bekennt die Farben: Erleuchtung, Lichtblick, Hoffnungsfunke – Religiöse Vielfalt entdecken*, im Rahmen der Jahreskampagne der Landeshauptstadt Potsdam *Stadt trifft Kirche*. Ein Potsdamer Köpfe Vortrag *Jenseits von Gut und Böse – die Beste aller Welten* moderiert von Thomas Prinzler, Wissenschaftsjournalist beim rbb. Parallel dazu die Führung *Hinter den Kulissen* durch das Bildungsforum, die einige Themen der Ausstellung FORSCHUNGSFENSTER vermittelt. Quiz *Einblick – Durchblick – Erleuchtung* im FORSCHUNGSFENSTER, Familienworkshop *Arche Noah – Kinder bauen eine Arche Noah Kulisse*, Jugendakademie *Experimente und Beobachtungen mit Lasern und Photonen* und der Vortrag *Die Farben der Sterne*.

09.02.2017 | Kontaktbörse KuBi

Sowohl in der kulturpolitischen Strategie des Landes Brandenburg (2012) als auch in der Kulturstrategie der Landeshauptstadt Potsdam (2014) wird die kulturelle Bildung als wesentliche Aufgabe definiert. Darüber hinaus wird kulturelle Bildung als Möglichkeit zur Kompetenzentwicklung in den neuen Rahmenlehrplänen als wichtige Querschnittsaufgabe verstanden. Hierbei nehmen Partnerschaften zwischen Akteuren des Schul- und Bildungsbereichs einerseits und den Kulturakteuren andererseits eine zentrale Rolle ein. In diesem Sinn versteht sich die Kontaktbörse *KuBi* als Ort, an dem sich Lehrer, Eltern und Bildungsträger über die Angebote der kulturellen Bildung in Potsdam informieren können und an dem Kulturakteuren die Möglichkeit gegeben wird, ihre Angebote zu präsentieren, um mit Lehrern und Bildungsträgern in den direkten Dialog treten zu können. ProWissen hat zum zweiten Mal mit einem Stand teilgenommen, um die eigenen Angebote, aber auch die Bildungsangebote vorzustellen und auf die Bildungsangebote der wissenschaftlichen Partner aufmerksam zu machen.

05.04.2017 | Parlamentarischer Abend im Landtag

Ein Ergebnis der Kuratoriumsklausur 2016 war, dass der Verein sich in Zukunft stärker auch der politischen Lobbyarbeit für die Wissenschaftsregion widmen sollte. Dazu sind diverse Ideen entwickelt worden, die in unterschiedlichen Formaten mündeten. So wurde der Wissenschaftsausschuss des Landes Brandenburg 2016 in die Wissenschaftsetage eingeladen. Der Ausschuss für Wissenschaft und Kultur der Landeshauptstadt Potsdam tagt seit 2016 ein bis zwei Mal im Jahr in einer wissenschaftlichen Institution. Anfang April wurde erstmals ein Parlamentarischer Abend gemeinsam mit LAUF e.V. im Landtag durchgeführt. Von Seiten der Wissenschaft nahmen 75 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus 26 Instituten teil. Die Politik war durch fünf Minister und zahlreiche Abgeordnete vertreten. Präsentiert wurden eine Reihe von Forschungsthemen in Form von Exponaten, über die Politiker und Wissenschaftler miteinander ins Gespräch kommen konnten.

27.04.2017 | TREFFPUNKT WISSENSWERTE:

Kraken, Korallen und Plastikstrudel – Lebensraum Ozean

Eine Wunderwelt tut sich auf in den Meeren dieser Welt, dem größten Lebensraum des Blauen Planeten, der zwei Drittel der Erdoberfläche bedeckt. Meeresbiologin und Tiefseeforscherin Prof. Antje Boetius (AWI), Prof. Ulrich Bathmann (Leibniz-Institut für Ostseeforschung) und Dr. Sebastian Unger, Projektkoordinator Ocean Governance (IASS) im Gespräch mit Thomas Prinzler.

Moderation: Thomas Prinzler, Wissenschaftsredakteur im rbb Inforadio. Treffpunkt Wissenswerte ist eine Gemeinschaftsveranstaltung vom rbb Inforadio und Technologiestiftung Berlin in der Wissenschaftsetage. Aus der Diskussion wurde eine einstündige Radiosendung produziert und diese im Programm von Inforadio (rbb Inforadio) 93,1 wiederholt gesendet. Sie ist ebenfalls als Podcast auf inforadio.de und technologiestiftung-berlin.de verfügbar.

13.05.2017 | Potsdamer Tag der Wissenschaften

Mehr als 15.000 Besucher strömten am 13. Mai in den Wissenschaftspark Potsdam-Golm, um in und um die hier ansässigen Max-Planck- und Fraunhofer-Institute, das Brandenburgische Landeshauptarchiv und die Universität Potsdam Brandenburger Wissenschaft und Forschung live zu erleben. Unter dem Motto *Forschen. Entdecken. Mitmachen.* konnten Besucher in den Laboren, Gewächshäusern und Ideenschmieden der Wissenschaft aus erster Hand erfahren.

In über 200 Einzelveranstaltungen präsentierten sich auf Einladung des Vereins proWissen Potsdam 40 Hochschulen und Forschungseinrichtungen aus ganz Brandenburg in der Landeshauptstadt. Das Forscher-camp mit knapp 45 Zelten aus allen Wissenschaftsbereichen erwies sich wie in den vorangegangenen Jahren als Publikumsmagnet.

ProWissen präsentierte sich gemeinsam mit der SLB, der VHS und dem Standortmanagement Bildungsforum in einem Bildungsforums-Zelt. Ein weiteres Zelt informierte über verschiedene Grafiken, Bildmaterialien und Informationen rund um das *Wissenschaftsjahr 2016*17 – Meere und Ozeane* mit dem Themenschwerpunkt *Plastikmüll*. Bei einem Quiz erfuhr man Spannendes und Informatives zur Thematik, aber auch Erschreckendes. Was wissen wir über den Müll im Ozean? Wie können wir das Problem lösen? Reicht es aus ein Plastiktütenverbot zu erlassen, um die Meere sauber zu halten? Die kleinen Besucher testeten ihr Geschick beim *Enten angeln* und erfuhren Wissenswertes über die Reise der Plastikenten und die Meeresströmungen. In einem dritten Zelt fand die sehr gut nachgefragte *Tombola 1.000 Lose – 1.000 Preise* statt. Des Weiteren gab es einen Vortrag aus der Reihe Potsdamer Köpfe mit dem Titel *Wohin mit all dem Wasser? – Forschung zum Meeresspiegelanstieg*.

23.06.2017 | Science Dinner Alexander von Humboldt – Wissenschaft aus der Bewegung

Mit dem Science Dinner ermöglicht proWissen eine besondere Begegnung mit Wissenschaft. Aus Elementen exzellenter Unterhaltung (Film, interaktive Module, Menü mit themenbezogenen Bestandteilen usw.), einer thematischen Inszenierung (Exponate werden in Szene gesetzt) und der Vermittlung von Wissenschaft durch einen renommierten Experten entsteht eine besondere Tafelrunde: Maximal 22 Gäste und eine wissenschaftliche Expertin oder ein Experte treten in einen regen Austausch miteinander und können beim 4-Gänge-Menü zum Beispiel nachvollziehen, was Alexander von Humboldt während seiner Forschungsreisen im Dschungel Südamerikas erlebt hat.

Science Dinner mit Prof. Dr. Ottmar Ette, UP, Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Projektleiter des Akademievorhabens Alexander von Humboldt auf Reisen – Wissenschaft aus der Bewegung.

13.07.2017 | Fortbildung *Strategie in der Wissenschaftskommunikation*

Fortbildung, die auf Anregung der AG Wissenschaftskommunikation organisiert und speziell für diese Zielgruppe umgesetzt wurde. Im Rahmen des eintägigen Workshops standen als Themenfelder unter anderem Fragestellungen der relationalen Wissenschaftspositionierung, der Zielgruppen- und Timingstrategie, Kooperationsstrategien sowie Zielgruppenstimulierungsstrategien im Vordergrund.

Referentin: Prof. Dr. Uta Herbst, Lehrstuhl für Marketing II an der UP

15. und 16.07.2017 | Stadt für eine Nacht (SfeN) *Wasser steht Kopf*

2017 nahm proWissen erstmalig mit einem eigenen Raumkörper bei STADT FÜR EINE NACHT im Kunst- und Kulturquartier Schiffbauergasse teil. Das Veranstaltungsmotto lautete *Wasser steht Kopf. Wasser findet Wege. Wasser war schon vorher da*. Thema von proWissen war das Wissenschaftsjahr 2016*17 – Meere und Ozeane, das interaktiv und erlebnisorientiert in Form von zwei Spielen präsentiert wurde. Dabei lag der Schwerpunkt auf dem wissenschaftlich brisanten Thema *Plastikmüll in den Weltmeeren*.

Spiel 1: *Die Reise der Plastikenten*. Hier konnten die kleinen Besucher ihr Geschick beim *Enten angeln* testen und Wissenswertes über eine außergewöhnliche Entenreise erfahren.

Spiel 2: Beim *Blauen Quiz zum Wissenschaftsjahr 2016*17 – Meere und Ozeane* erfuhren Besucherinnen und Besucher Wissenswertes und Spannendes über Plastikmüll im Meer.

Um Bewohner von SFEN 2017 zu werden, war die Teilnahme am Ideenwettbewerb erforderlich. Eine Jury aus Vertretern der Landeshauptstadt Potsdam, der Wissenschaft und Kreativwirtschaft sowie den Anliegern des Kunst- und Kulturquartiers Schiffbauergasse, wählte anhand der ausgeschriebenen Kriterien die innovativsten und umsetzungsstärksten Ideen aus. In diesem Jahr war proWissen in der Jury vertreten.

17.07.2017 | Fortbildung *Social Media Strategie*

Im Social Media Workshop ging es darum zu verstehen, was soziale Medien sind und wie man sie für die eigene Unternehmung nutzen kann. Dabei gab der Referent eine Übersicht bezüglich der Möglichkeiten und erarbeitete mit den Teilnehmern journalistisch einen Redaktionsplan als Grundlage der eigenen Social Media Aktivitäten. Im Workshop wurde der Fokus auf Wissenschaft und Forschung in Social Media gelegt.

Referent: David Immel, Sumid Consult GbR

24.09. – 15.10.2017 | Potsdamer Interkulturelle Woche

VIELFALT verbindet war das Motto der bundesweiten Interkulturellen Woche in diesem Jahr. Auch die Landeshauptstadt beteiligte sich mit vielfältigen Programmangeboten an dieser Traditionswoche, die seinerzeit auf Initiative der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Griechisch-Orthodoxen Metropoli ins Leben gerufen wurde. Heute wird die Idee der interkulturellen Woche auch von den Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Religionsgemeinschaften, Vereinen, Initiativen und vielen Ehrenamtlichen unterstützt und mitgetragen. ProWissen ist einer der zahlreichen Akteure in der Stadt, der mit seinem Programm wichtige Impulse für Migration und Integration in die öffentliche

Diskussion setzt. 11,9 Prozent der Potsdamer Bevölkerung hat einen Migrationshintergrund. 7,5 Prozent der Potsdamerinnen und Potsdamer haben einen ausländischen Pass, ausgestellt in einem von 145 Ländern der Welt. Vielfalt verbindet! Oberbürgermeister Jann Jakobs eröffnete gemeinsam mit Potsdamerinnen und Potsdamern mit und ohne Migrationshintergrund die *Potsdamer Interkulturelle Woche 2017*.

Andrea Jacob war für proWissen bei den Planungstreffen dabei, hat das Programmheft Korrektur gelesen und vertrat den Verein u.a. bei der Auftaktveranstaltung *Potsdamer Interkulturelle Woche 2017* am 24.09.2017.

Im Rahmen der Potsdamer Interkulturellen Woche hat proWissen folgende Veranstaltungen angeboten:

28.09.2017 **Internationale Exzellenz am Rande der Stadt**
HIS-WIS – Historische Seiten der Wissenschaft
Dr. Rainer Höfgen, Forschungskoordinator MPI MP

29.09.2017 **AFGHANISTAN HEUTE – Unser Beitrag zur Zukunft des Landes**
Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Daxner, eine Kooperationsveranstaltung von Flüchtlingsarbeit im Ev. Kirchenkreis Potsdam und proWissen.

06. – 09.10.2017 **Demokratie und Islam – Ansätze für ein gelingendes Zusammenleben**
Das Symposium mit Podiumsdiskussionen und Workshops stand unter dem Titel *Relevanz der Weltanschauungen der Sozialvisionäre Averroes, Avicenna, Al-Farabi und Ghazali für eine moderne Gesellschaft*. Eine Kooperationsveranstaltung von Karamat e.V., International Cultural Centre London, proWissen und der LHP.

14.10.2017 **Finissage im FORSCHUNGSFENSTER – Kubus Geisteswissenschaften**
Von der Frage *Macht freiwillige Armut reich?* über die wechselhafte Geschichte der Garnisonkirche bis hin zur Bedeutung der Koranforschung in Potsdam widmete sich dieser Ausstellungskubus in den vergangenen drei Jahren religiösen Themen.

Die Veranstaltungen wurden von **145** Personen besucht.

03.10.2017 | Forscherland – Brandenburg in der Landesvertretung Brandenburg in Berlin
Der Tag der offenen Tür in der Landesvertretung widmete sich 2017 der Wissenschaft. In Kooperation mit proWissen wurde ein „Haus der Wissenschaft“ mit zahlreichen Instituten und Mitmachaktionen präsentiert.

19.10.2017 | Markt der Möglichkeiten

WarmUPI!, der Semesterauftakt der UP, fand im Erlebnisquartier Schiffbauergasse statt. Zum Semesterauftakt präsentierten sich nicht nur die UP und die Stadt, sondern auch das Erlebnisquartier selbst. Gemeinsam mit den Partnern im Bildungsforum präsentierte proWissen die eigenen Formate und lud Studienanfänger zu einem Besuch in die WIS ein. Die meisten Formate des Vereins sind für Studierende eintrittsfrei.

07.11.2017 | Neuberufenenempfang des Oberbürgermeisters

Der Neuberufenenempfang des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Potsdam, Jann Jakobs, fand zum dritten Mal in der Wissenschaftsetage im Bildungsforum statt. Gemeinsam mit den Leitern der Hoch-

schulen begrüßte Jann Jakobs zahlreiche der 2017 neu berufenen Professoren in der Landeshauptstadt. Die FHP, die FH Clara Hoffbauer, die FH für Sport und Management, die Filmuniversität und die UP hatten insgesamt 45 neu berufene Professorinnen und Professoren gemeldet.

Neben Begegnungen und Gedankenaustausch stand auch in diesem Jahr die Wissenschaftsetage mit der Ausstellung FORSCHUNGSFENSTER im Mittelpunkt der Veranstaltung: Im Rahmen des Neuberufenempfangs wurde der neu gestaltete Kubus Geisteswissenschaften erstmals präsentiert: Prof. Dr. Frank Bösch, Direktor am ZZf, Prof. Dr. Eva Kimminich vom Institut für Romanistik der UP, OTL Dr. Harald Fritz Potempa, Pressestabsoffizier und Historiker am ZMSBw und Dr. Vera Schneider vom Deutschen Kulturforum östliches Europa stellten ihre Themen am Kubus vor. Auf einer Diashow im Infokubus des FORSCHUNGSFENSTERS konnten sich alle neu berufenen Professorinnen und Professoren wiederfinden.

21.11.2017 | PKP*17 – Potsdamer Kongresspreis

Mit dem Potsdamer Kongresspreis werden Organisatorinnen und Organisatoren von in Potsdam stattfindenden Tagungen und Kongressen aus den Bereichen Wissenschaft, Forschung, Wirtschaft und Kultur geehrt. Die Auszeichnung ist für jede der drei Kategorien mit 1.000,- € dotiert. Zusätzlich erhält der Kongress, innerhalb dessen am besten interdisziplinäre Zusammenarbeit umgesetzt wurde, eine von der Stiftung pearls zur Verfügung gestellte Sonderprämie in Höhe von ebenfalls 1.000,- €. Der PKP*17 ist eine gemeinsame Veranstaltung des Vereins proWissen Potsdam und der ERFA-Gruppe der Potsdamer Premiumhotels. Kooperationspartner sind die Landeshauptstadt Potsdam, der DEHOGA Brandenburg e.V. und die Stiftung pearls – Potsdam Research Network. Medienpartner in diesem Jahr war die Potsdamer Neuesten Nachrichten PNN. Der PKP wurde 2017 zum 6. Mal verliehen, die Verleihung fand im Hotel Bayrisches Haus statt, zur Preisverleihung ist eine gesonderte Broschüre entstanden.

Ausstellungen

In der WIS werden neben der Dauerausstellung FORSCHUNGSFENSTER permanent Wanderausstellungen oder speziell für die WIS entwickelte Ausstellungen in den Fluren zwischen den Seminarräumen gezeigt. 2017 kamen 4.680 Besucher explizit wegen der Ausstellungen – sowohl der Wanderausstellungen als auch des FORSCHUNGSFENSTERS – in die WIS. 1.088 von diesen haben eine Führung durch das FORSCHUNGSFENSTER besucht.

FORSCHUNGSFENSTER

Auf 300 qm zeigt die Dauerausstellung FORSCHUNGSFENSTER spannende wissenschaftliche Forschungsprojekte aus Potsdam und Brandenburg. In den sieben Kuben werden 28 Fragen zweisprachig beantwortet, zahlreiche Filme und einzigartige Objekte gezeigt. Im April 2017 wurde der Kubus Geowissenschaften unter dem Thema *Meere & Ozeane* komplett umgebaut. Gestaltet wurde der Kubus gemeinsam mit den folgenden Instituten: AWI, GFZ, PIK und IASS. Im November wurde der Kubus Geisteswissenschaften mit neuen Inhalten eröffnet. Kooperationspartner: ZZf, UP, ZMSBw und Deutsches Kulturforum östliches Europa. Neben den wöchentlichen Führungen, die immer donnerstags kostenlos von proWissen Potsdam e.V. angeboten werden, wurden 16 Führungen *Einblick ins FORSCHUNGSFENSTER* gebucht.

Wanderausstellungen

Die Wanderausstellungen oder speziell für die WIS entwickelte Ausstellungen widmen sich in den meisten Fällen wissenschaftlichen Themen. Es handelt sich entweder um speziell für die WIS, meist im Rahmen von Themenwochen, entwickelte Ausstellungen, die hinterher noch an anderen Orten gezeigt werden. Oder es werden Ausstellungen aus wissenschaftlichen Institutionen präsentiert. Im Zusammenhang mit Themenwochen werden immer wieder auch Ausstellungen eingeworben, die sich in die Thematik der jeweiligen Themenwoche einfügen. In Bezug auf die Satzung bieten die Wanderausstellungen eine Schnittstelle zur Kultur. Hinzu kommt, dass die Wanderausstellungen die Flure zu den Seminarräumen attraktiver machen und damit auch die Attraktivität der WIS für Veranstaltungen erhöhen.

03. – 31.01.2017 | Potsdam bekennt die Farben:

Erleuchtung, Lichtblick, Hoffnungsfunke – Religiöse Vielfalt entdecken

Eine Ausstellung jüdischer Künstlerinnen und Künstler im Rahmen der Jahreskampagne der Landeshauptstadt Potsdam *Stadt trifft Kirche*. Zu sehen waren Werke von Inessa Rozenfeld, Ilija Kleiner und Emil Falkovskiy. *Jüdische Gemeinde Potsdam e.V.*

06.02. – 25.03.2017 | Stadt und Zeichen – Sinn und Semiotik

Die Ausstellung zeigte zum Auftakt der semiotischen Wochen im Mai 2017 die bunte Vielfalt subkultureller Zeichen und war Teil der Themenwoche *Interkulturelle Kommunikation – Andere Länder, andere Sitten?* Prof. Dr. Eva Kimminich, Institut für Romanistik, UP

31.03. – 10.05.2017 | 25 Jahre Gründer Alumni der FH Potsdam

Die Ausstellung präsentierte 25 Absolventinnen und Absolventen der Fachhochschule Potsdam, die sich selbstständig gemacht oder ein Unternehmen gegründet haben. *Gründungsservice der Zentralen Einrichtung für Transfer, Unternehmen und Praxiskooperationen der FHP (ZETUP)*.

17.05. – 18.06.2017 | Die Welt der Zeichen – Was sie mit uns und wir mit ihnen machen

Die Ausstellung zeigte die, der Öffentlichkeit wenig bekannte, Wissenschaft der Semiotik und den gesellschaftlichen Nutzen ihrer Analysemethoden. Die interaktive Konzeption bot ein umfangreiches Begleitprogramm, ein Wissensquartett und eine Ausstellungsrally an. Prof. Dr. Eva Kimminich, Institut für Romanistik, UP

24.06. – 31.08.2017 | Die Zukunft liegt im Wasser

Die Ausstellung entstand im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2016 *17 – Meere und Ozeane. Insgesamt zwölf Universitäten und Institute aus Brandenburg beteiligten sich an der Ausstellung, die 23 Themen vorstellte, unter anderem *Leben in der Tiefsee*, *Antrieb auf dem Meer* oder *Algen als Kohlenstoffspeicher*. Die Wanderausstellung wurde im September / Oktober im Ministerium für Wissenschaft und Kultur des Landes Brandenburg gezeigt und geht im Jahr 2018 auf Wanderschaft durch Deutschland.

01.09. – 15.10.2017 | KREUZ & QUER – Lebenswege von Frauen in Brandenburg

Die Ausstellung stellte zwölf Frauen unterschiedlichen Alters und unterschiedlichster Herkunft in Interviews und Portraitfotografien vor. Sie erzählen von Erfolgen, Zweifeln, Niederlagen, Hoffnungen und Wünschen. *Gleichstellungsbüro der FHP*

16.10. – 05.12.2017 | Landsleute 1977 – 1987

Die Fotoausstellung zeigte in 25 Bildpaaren das *subtile Dazwischen* des Alltags in beiden deutschen Staaten. Die Ausstellung vereinte Bilder, die von 1977 bis 1987 für das ZEITmagazin in der DDR entstanden, mit eigenen Geschichten der BRD.

Fotograf: Rudi Meisel, in Kooperation mit dem ZZF Potsdam, gefördert von der Bundesstiftung Aufarbeitung

09.12.2017 – 31.01.2018 | Arktische Landschaften

Die Fotos zeigten Formen arktischer Landschaften und das spezielle Wesen arktischen Lichts. Sie archivieren den flüchtigen Charakter der Materialien Eis und Schnee und spiegeln damit auch die stete Veränderung wieder. *Geertje Jacob, Iception e.V., in Kooperation mit der Landeshauptstadt Potsdam, Koordinierungsstelle Klimaschutz.*

Projekte

Nachgefragt! Brandenburger Kinder fragen – Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler antworten

Von dem 2016 erstellten und in 38.000 Exemplaren gedruckten Fragenheft wurden 2017 10.000 Exemplare nachgedruckt.

Kooperation mit Potsdam TV

Potsdam TV dreht im Rahmen einer Kooperation die Fragen aus dem Fragenheft mit Kindern nach, die antwortenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler wurden in ihren Instituten besucht. Sendetermine *Nachgefragt* auf Potsdam TV immer dienstags um 17:45 Uhr. Im Anschluss werden die Filme in den proWissen Youtube-Kanal eingestellt und können dort abonniert werden.

Sendetermine

| | |
|------------|--|
| 17.10.2017 | Wie ist der Weltraum entstanden? Dr. Jean-Luc Lehnert, MPI AEI |
| 24.10.2017 | Was passiert, wenn ein schwarzes Loch kollabiert? Dr. Axel Kleinschmidt, MPI AEI |
| 07.11.2017 | Warum sind manche Möhrchen gelb? Prof. Dr. Susanne Baldermann, UP |
| 14.11.2017 | Warum leuchten Tieraugen nachts, wenn man sie anstrahlt? Dr. Oliver Henneberg, UP |
| 21.11.2017 | Wozu ist ein Kongress gut? Josef Zens, Ralf Nestler, GFZ |
| 28.11.2017 | Bin ich dümmer als andere, weil ich nicht so gut lesen kann? Dr. Jochen Laubrock, UP |

| | |
|------------|--|
| 05.12.2017 | Warum gibt es Zufälle? Prof. Dr. Johannes Haag, UP |
| 12.12.2017 | Warum wächst Bambus so schnell? Dr. Michaela Eder |
| 19.12.2017 | Warum kippen Bäume nicht um? Dr. Michaela Eder |

Das Projekt und die Dreharbeiten werden 2018 weiter geführt.

rbb Wissenszeit – Kinder stellen Fragen

Der rbb hat 2016 seine Wissenschaftsformate im Fernsehen abgeschafft, um über neue Strukturen und Formate in der Wissenschaftsberichterstattung nachzudenken. Das Kuratorium von proWissen ist dazu mit der Leitung des rbb im Gespräch. Im Zusammenhang mit neuen Formaten entstanden in einer Kooperation mit proWissen vier etwa 15-minütige Beiträge, die bei den Schülerakademien in der WIS gedreht wurden. Die Beiträge wurden 2017 jeweils montags um 5:50 Uhr ausgestrahlt und sind aktuell über die Mediathek des rbb abzurufen. Folgende Themen wurden dabei behandelt:

Eklig, luxuriös oder appetitlich: Insekten!

Dr. Ina Henkel und M. Sc. Katrin Kühn, UP

Der Wolf – Killer, Kuscheltier, Wildtier

Dr. Ina Pokorny, Naturkundemuseum Potsdam

Klimawandel in der Arktis

Dr. Sina Muster, AWI

Orientierung mit Sternen

Dr. Simon Plate, Planetarium

Fahrgast-TV

Im Rahmen einer Kooperation mit den Potsdamer Verkehrsbetrieben wurden 2017 wöchentlich zwei Fragen aus dem Fragenheft 2016 im Fahrgast-TV gezeigt.

EMYS

Der EMYS-Sachbuchpreis für Kinder- und Jugendliteratur geht 2017 ins fünfte Jahr. Am 23.03.2017 fand auf der Leipziger Buchmesse die Verleihung der monatlichen EMYS-Preisträger statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde zudem aus den Monatsprämierten des Vorjahres der Jahres-EMYS 2017 gekürt, der Preis wurde von Frau Mattek, Direktorin der SLB, übergeben. Der Sachbuchpreis gewinnt spürbar an Renommee. Einreichungen kommen inzwischen von Verlagen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum (Deutschland, Schweiz, Österreich), in Verlagsprospekten wird auf die Auszeichnung verwiesen: emys-buchpreis.de

Der EMYS-Sachbuchpreis ist ein Projekt von proWissen Potsdam e.V. in Kooperation mit der SLB und der Arbeitsgemeinschaft von Jugendbuchverlagen (avj). Medienpartner sind die PotsKids! und die Kinderzeitschrift GEOlino.

Monats-Preisträger 2017

| | |
|--------|---|
| Januar | Der rebellische Mönch, die entlaufene Nonne und der größte Bestseller aller Zeiten – Martin Luther Christian Nürnberger und Petra Gerster, Gabriel Verlag |
|--------|---|

| | |
|-----------|---|
| Februar | Ein lebendiges Feuer Alois Prinz, Beltz & Gelberg Verlag |
| März | Ein Blick in die deutsche Geschichte – Vom Ein- und Auswandern Jochen Oltmer und Nikolaus Barbian, Jacoby & Stuart Verlag |
| April | Ja, ich habe meine Tage! So what? Clara Henry, Beltz & Gelberg Verlag |
| Mai | Wieso sind die alle nackt? Susie Hodge, Knesebeck Verlag |
| Juni | Der Dominoeffekt oder Die unsichtbaren Fäden der Natur Accinelli Gianumberto, FISCHER Sauerländer Verlag |
| Juli | Weltgeschichte für junge Leserinnen Ute Daenschel und Kerstin Lückner, Kein & Aber Verlag |
| August | Die unsichtbaren Welten mikroskopisch kleiner Tiere Damien Laverdunt und Hélène Rajcak, Jacoby & Stuart Verlag |
| September | Das Ei Britta Teckentrup, Prestel Verlag |
| Oktober | Netzwerk Korallenriff – wertvoller als Google, Apple & Co Heinz Krimmer, Kosmos Verlag |
| November | Nasengru  und Wangenkuss Anne Kostrzewa und Inka Vigh, FISCHER Sauerländer Verlag |
| Dezember | Das Liebesleben der Tiere Katharina von der Gathen und Anke Kuhl, Klett Kinderbuch Verlag |

Jahres-Preisträger 2017**Ein lebendiges Feuer**

Alois Prinz, Beltz & Gelberg Verlag

Schülerportal

Das Portal schule-wissenschaft.de präsentiert die Angebote der Hochschulen und wissenschaftlichen Institutionen, sowie von Bildungsanbietern aus den Bereichen Wissenschaft und Kultur aus Brandenburg für Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer. Das Schülerportal ist ein Projekt des Vereins proWissen Potsdam, das als Idee im Rahmen der AG Wissenschaftskommunikation entstand. Das Portal ist seit Oktober 2016 online und wird von den nachfragenden Schulen gut angenommen. Dabei zeigt sich, dass das Portal auch über die Landesgrenze wahrgenommen wird. Wichtig wäre eine stärkere Nutzung über die Institute, damit das Portal auch tatsächlich die Vielfalt der Angebote in der Brandenburger Wissenschaftslandschaft darstellt.

Teilnahme an Kongressen und Moderationen**17.10.2017 | EFRE-Konferenz 2017 Innovationen gemeinsam gestalten**

Moderation der Veranstaltung Dr. Simone Leinkauf

27. – 29.11.2017 | Forum Wissenschaftskommunikation in Braunschweig

Was erreicht wen – Techniken und Werkzeuge der Wissenschaftskommunikation,
Tagung von Wissenschaft im Dialog für Wissenschaftskommunikation, Dagmar Altenhöner

Arbeit in Netzwerken

Die erfolgreiche Arbeit des Vereins proWissen basiert maßgeblich auf Kooperationen mit diversen Partnern auf unterschiedlichen Ebenen. Dazu ist Präsenz und Beteiligung der Mitarbeiter in unterschiedlichen Netzwerken und Arbeitsgruppen notwendig, entweder zur Konzeption und Umsetzung von Kooperationen, zur Lobbyarbeit in unterschiedlichen Bereichen oder auch zur Bewerbung und Bekanntmachung der WIS und der Arbeit des Vereins.

Arbeitskreis

Der Arbeitskreis fungiert als Denkfabrik für den Verein. Er ist zuständig für die Konzeption einzelner Maßnahmen und unterstützt die gesamte Tätigkeit des Vereins. Der Arbeitskreis wird einberufen und geleitet von der Geschäftsführung und einer gewählten Sprecherin oder eines Sprechers des Arbeitskreises. Arbeitskreissitzungen finden in der Regel vier Mal im Jahr statt und sind eng mit den Sitzungen von Vorstand und Kuratorium verzahnt, die Kuratoriumssitzungen werden im Arbeitskreis vorbereitet. Im Arbeitskreis sind alle Kuratoriumsinstitutionen mit jeweils einem Ansprechpartner vertreten. Sprecherin des Arbeitskreises ist Ursula Ross-Stitt (MPI MP), ihre Stellvertreterin Dr. Silke Engel (UP). Für proWissen nehmen am Arbeitskreis Dr. Simone Leinkauf und Dagmar Altenhöner teil. Inhaltlich hat sich der Arbeitskreis 2017 um die weitere Umsetzung der im Rahmen der Klausursitzung mit dem Kuratorium im Februar ergebnen Aufträge gekümmert. Arbeitskreissitzungen 2017: 16.02. / 12.06. / 09.11.2017

AG Wissenschaftskommunikation

Die im Februar 2008 gegründete AG Wissenschaftskommunikation (AG WisKomm) trifft sich vier Mal im Jahr, um sich gegenseitig über die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Potsdamer und Brandenburger Wissenschaftskommunikation zu informieren, neue Projekte zu entwickeln und sich auszutauschen. Eingeladen sind die für die Pressearbeit zuständigen Mitarbeiter der wissenschaftlichen Einrichtungen sowie an der Wissenschaftskommunikation interessierte Wissenschaftler und Kooperationspartner.

2017 fand die AG Wissenschaftskommunikation an den folgenden Terminen statt:
06.04. / 06.07. / 21.09. / 07.12.2017.

Folgende Themen standen u. a. auf der Tagesordnung:

- Themenwochen, gemeinsame Ausstellungen
- Berichte aus dem Arbeitskreis
- Schülerakademien / Schülerportal
- Potsdamer Tag der Wissenschaften
- Fortbildungen
- Kooperation mit Potsdam TV zum Fragenheft
- Wissenschaftsberichterstattung im rbb

Für die Teilnehmer der AG Wissenschaftskommunikation wurden zwei Fortbildungen zu den Themen *Strategische Wissenschaftskommunikation* und *Kommunikation in sozialen Medien* durchgeführt. Die AG wird geleitet von Dr. Simone Leinkauf, Andrea Jacob als Presseverantwortliche nimmt regelmäßig teil, die Projektmanager je nach Themenlage.

WIS Steuerungsgruppe

Die WIS Steuerungsgruppe wurde nach Bezug der Wissenschaftsetage von allen in der WIS ansässigen Institutionen, der UP, dem Standortmanagement Bildungsforum und dem Kommunalen Immobilienservice KIS als Vermieter ins Leben gerufen. Nach einer höheren Frequenz in der Anfangszeit traf sich die Steuerungsgruppe 2017 drei Mal: 25.04. / 19.07. / 26.09.2017. Besprochen wurden Themen, die die Infrastruktur in der WIS betreffen, von der Brandschutzordnung über die Verortung in der Innenstadt (Parkplätze, Baumaßnahmen am Alten Markt) bis hin zum Einsatz von Hausmeistern, Problemen mit der Reinigung der WIS, den Öffnungszeiten oder dem Verhalten bei einem AMOK-Lauf in der WIS. An der WIS Steuerungsgruppe nehmen Dr. Simone Leinkauf und Oliver Normen Wachholz teil.

AG Bildungsforum

In der AG Bildungsforum treffen sich Mitarbeiter aus der SLB, VHS, WIS und vom Standortmarketing der LHP, das die Leitung der AG innehat. In dieser AG werden Themen besprochen, die die Arbeit innerhalb des Hauses betreffen. Infrastrukturelle Themen stehen ebenso auf der Tagesordnung wie die Entwicklung gemeinsamer Veranstaltungsformate oder die Bespielung gemeinsamer Veranstaltungen außer Haus (Potsdamer Tag der Wissenschaften oder Warm UP!). Hinzu kommen gesonderte Treffen der Leitungsebene, in denen die weitere Profilierung des Bildungsforums im Mittelpunkt steht. Für proWissen nehmen an den Sitzungen der AG Bildungsforum Dr. Simone Leinkauf und Dagmar Altenhöner teil.

Termine 2017: 10.01. / 24.01. / 08.05. / 19.05. / 22.05. / 10.07. / 13.11.2017.

AG Potsdamer Mitte

In der AG Potsdamer Mitte treffen sich Vertreter der Institutionen, die in der räumlichen Potsdamer Mitte angesiedelt sind: Neben dem Bildungsforum sind in dieser AG die folgenden Einrichtungen vertreten: Extavium, Filmmuseum, Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Kammerakademie, Naturkundemuseum, Nikolaikirche, Nikolaisaal, Museum Barberini, Potsdam Museum, Rechenzentrum. In diesem Netzwerk geht es um gemeinsame Formate wie *Unterwegs im Licht* und eine gemeinsame Bewerbung der Potsdamer Mitte. Für proWissen nehmen an der AG Potsdamer Mitte Dr. Simone Leinkauf und Andrea Jacob teil. Termine 2017: 25.01. / 09.02. / 20.02. / 25.04.2017.

Bündnis Potsdam! bekennt Farbe

Nach der Entscheidung in der Mitgliederversammlung im März 2016 hat proWissen beim Bündnis *Potsdam! bekennt Farbe* einen Antrag auf Mitgliedschaft gestellt. Am 28. Juni 2016 wurde der Verein im Rahmen einer Bündnissitzung offiziell als Mitglied aufgenommen. Die Mitglieder bekennen sich zu und setzen sich für ein weltoffenes und tolerantes Potsdam ein, die Bündnissitzungen werden vom Oberbürgermeister geleitet. Für proWissen nimmt an den Sitzungen Dr. Simone Leinkauf teil.

Sitzungen 2017: 23.02. / 11.05 / 07.09. / 16.11.2017.

Wissenschaftsnetzwerk Potsdamer Willkommensregion

Potsdam ist ein internationaler Studien- und Wissenschaftsstandort. Die Mitglieder des Netzwerks tragen täglich dazu bei, strukturelle und soziale Hürden der internationalen Zusammenarbeit abzubauen und das Potenzial der Weltoffenheit für die Wissenschaft und für Potsdam zu stärken. In der Auftaktveranstaltung im September 2016 *Potsdam: Eine Stadt, die Wissen schafft!* wurden viele engagierte Projekte und Institutionen vorgestellt und sichtbar gemacht. Das Engagement für Geflüchtete spielte ebenso eine Rolle wie der Alltag internationaler Forscherinnen und Forscher und der Austausch über inter(trans)kulturelle Begegnungen. Dabei ist noch einmal deutlich geworden, dass viele Fragen über den Rahmen einzelner Institu-

tionen hinausreichen und eine übergreifende Herangehensweise benötigen – hier setzt das Netzwerk Potsdamer Willkommensregion an. Der Verein Neues Potsdamer Toleranzedikt hat für die in Potsdam ansässigen Institutionen, die sich beteiligen wollten, die Koordination und die Projektleitung übernommen, das erste Netzwerktreffen in Potsdam fand am 25.11.2015 statt. ProWissen hat sich von Anfang an diesem Netzwerk beteiligt, das seit 2017 unter dem Namen Wissenschaftsnetzwerk Potsdamer Willkommensregion weiterhin aktiv ist. Im Netzwerk nimmt für proWissen Andrea Jacob teil.

Termine 2017: 28.03. / 10.07. / 22.09. / 22.11.2017

AG Anders als du glaubst...

Das Netzwerk *Anders als du glaubst...* hat sich 2016 zusammengeschlossen und ist ein Beispiel für einen aktiven interreligiösen und interkulturellen Dialog in der Stadt. Im Netzwerk hat sich eine engagierte Gruppe von Menschen gefunden, die gemeinsam diesen Dialog praktiziert und fortsetzt. Ziel ist es, durch interessante Veranstaltungen, Vorträge und Diskussionen, sich den Themen der Ausstellung zu nähern und Impulse für einen weiterführenden Diskurs zu geben.

Anders als du glaubst... fördert:

- Toleranz und Respekt als Ausdruck der Menschenwürde
- den Dialog zwischen Religionen und Weltanschauungen
- demokratisches Bewusstsein und Teilhabe
- die aktive Mitwirkung von Migranten/-innen und Geflüchteten
- die Vermittlung von interkultureller und interreligiöser Kompetenz

2017 gab es einen gemeinsamen Workshop in der WIS zur Ideenentwicklung des Netzwerkes und zur Entwicklung eines Selbstverständnisses. Inhalte des Workshops waren u. a. Netzwerkstrukturen definieren, Inhalte diskutieren und das Arbeiten des Netzwerkes weiterentwickeln, u. a. mit einem Projekt zum Thema *Urban Gardening*. Zudem beteiligte sich *Anders als du glaubst...* am Wettbewerb gemeinsam-fuer-Potsdam: gemeinsam-fuer-potsdam.de.

Am 15.06.2017 nahmen Vertreterinnen und Vertreter des Netzwerkes am Forum *Religionen im Kontext. G20 Interfaith Summit 2017* an der Universität Potsdam teil. Für proWissen war Andrea Jacob vor Ort. Auch an der Nacht der Freiheit am 02.09.2017 und beim Fest für Toleranz am 16.09.2017 beteiligte sich *Anders als du glaubst*.

Anders als du glaubst... kooperiert mit:

- dem Bündnis Potsdam! bekennt Farbe
- dem Interreligiösen Forum Potsdam
- dem Forum Religionen im Kontext der Universität Potsdam

Am Aktionsbündnis *Anders als du glaubst...* beteiligen sich (Stand Dezember 2017):

- Bernhard Fricke, Flüchtlingspfarrer, Evangelischer Kirchenkreis Potsdam
- Magdolna Grasnick, Beauftragte für Migration und Integration der LHP
- Dr. Dagmar Grütte, NPTE e.V.
- Prof. Dr. Johann Ev. Hafner, UP, Forum Religionen im Kontext, Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft
- Dr. Hans-Michael Haußig, UP, Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft

- Prof. Dr. Ingo Hofmann, Bahá'í-Gemeinde Potsdam
- Andrea Jacob, proWissen Potsdam e.V.
- Heinz Meixner, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Potsdam e.V.
- Michael Meixner, Religionswissenschaftler, Neues Potsdamer Toleranzedikt e.V.
- Chasan Jalda Rebling, Kantorin, European Academy for Jewish Liturgy, London
- Marcus Reinhold, Diplom-Freizeitpädagoge
- Daniela Schmidt, UP, Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft
- Franziska Schulze
- Christina Sustersic, Künstlerin und Diplom-Kunsttherapeutin
- Eva Wawrzyniak, Katholische Stadtkirchen- und Hochschularbeit Potsdam
- Sybille Weber, SLB
- Schirin Wiesand, Islamwissenschaftlerin, Trainerin für Interkulturelle Kommunikation, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Potsdam – Baptistenkirche

Alle Informationen zur AG *Anders als du glaubst...* und ihren Projekten werden auf einer Internetseite anders-als-du-glaubst.info sowie auf Facebook gebündelt und kommuniziert. Die Betreuung übernehmen Dr. Dagmar Grütte, NPTE e.V. und Andrea Jacob für proWissen.

2017 fanden folgende Netzwerktreffen statt: 27.03. / 03.05. / 26.06. / 10.07. / 25.09. / 21.11.2017.

Kerngruppe Jahreskampagne *Tausend Jahre und ein Vierteljahrhundert – Potsdam 2018*

In Vorbereitung auf die städtische Jahreskampagne hat der Bereich Marketing und Öffentlichkeitsarbeit der LHP eine Vorbereitungsgruppe gegründet, die sich gemeinsam um die Gesamtplanung der Jahreskampagne kümmert. Für proWissen nehmen Dr. Simone Leinkauf und Andrea Jacob an der Planungsgruppe teil. Termine: 03.05. / 26.09. / 14.11. / 28.11.2017.

PotsDamen

Das Frauennetzwerk PotsDamen ist seit einigen Jahren in Potsdam aktiv. Zehn Mal im Jahr treffen sich in Potsdam aktive Frauen zum Austausch zu unterschiedlichen Themen, bieten kurze Fortbildungsvorträge an und unterstützen sich gegenseitig. ProWissen hat in jeder Sitzung ein kurzes Zeitfenster, in dem Termine aus der Wissenschaft vorgestellt werden. An den Sitzungen nehmen im Wechsel Dagmar Althenöner, Dr. Ulrike Clausen und Dr. Simone Leinkauf teil.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

2017 wurden 65 Pressemitteilungen von proWissen Potsdam e.V. herausgegeben, zahlreiche Presse-terminen organisiert und Veranstaltungen des Vereins, sowie Themen in der Presse promotet. Der umfangreiche Pressespiegel des Jahres 2017 zeigt die Wirksamkeit der Pressearbeit. Akquise und Betreuung von Medienkooperationen mit MAZ, PNN, Antenne Brandenburg, rbb und Potsdam TV konnten vereinbart und umgesetzt werden (Start 2017).

Medienpartnerschaften

Es gibt funktionierende Medienkooperationen mit GEOlino, MAZ, PotsKids!, PNN, PamS, rbb, Potsdam TV und Antenne Brandenburg. An der Erweiterung von Medienkooperationen wird permanent gearbeitet.

Webauftritt: wis-potsdam.de

- Aufrufe 2017: über 130.000 Zugriffe (Seitenaufrufe) von 40.000 Nutzern, davon über 10.000 regelmäßige Nutzer
- Besucherzahl pro Tag: über 300, bei besonderen Ereignissen über 600
- Besuchsdauer pro aufgerufener Seite: zwei Minuten
- Seitenaufrufe pro Besucher: drei (im Durchschnitt) in vier Sitzungen
- Absprungrate von unter 65%

Social Media: proWissen Potsdam e.V. bei Facebook

- In 167 Posts wurden 140.000 Personen erreicht – mit Hunderten Likes
- 630 Follower der proWissen Seite, Tendenz steigend
- Mit einem Post können über 30.000 Personen erreicht werden

Kommunikationsdesign

Die folgenden Printprodukte wurden im Jahr 2017 realisiert:

- Potsdamer Köpfe: Jahresprogramm 2018, Mediadatenblatt, Jahresticket, zwei Plakate
- PKP*17: Advertorial, Bewerbungsformular, Informationsflyer, Einladung, Saalpräsentation, Urkunden, Platzkärtchen, Namensschilder, Broschüre aller Bewerber
- Wissenschaftsjahr 2016*17 – Meere und Ozeane: 5 A1 Plakate, A5 Programmheft, A5 Broschüre zur Ausstellung *Die Zukunft liegt im Wasser*, A0 Plakate *Müllabbau im Meer* und *Wie kommt Plastik ins Meer?*
- EMYS-Sachbuchpreis für Kinder- und Jugendliteratur: A1 Plakat, A4 Preisträger-Plakat, Einleger für Folder, Pressefolder, Preisträger-Urkunden 2016 und 2017
- Ausstellungsplakate: Potsdam bekennt die Farben, Stadt und Zeichen – Sinn und Semiotik, 25 Jahre Gründer-Alumni der FHP, Die Welt der Zeichen, Kreuz & Quer, Landsleute 1977 – 1987, Arktische Landschaften
- A1 Plakate: Tombola PTDW, Themenwoche Kommunismus
- A0 Plakate: Mitglieder proWissen und Veranstaltungsformate proWissen
- Folder: Fact Sheet, 2 x HIS-WIS, Philosophische Köpfe, Themenwoche Kommunismus
- Weitere Printmedien: Offener Brief, Dankeskarte PTDW, Geschäfts- und Tätigkeitsbericht 2016, Nachdruck Fragenheft, Postkarte Fragenheft, Gutschein LHP Gutscheinheft, Anzeige Schülerportal, Banner und Plakat zum Tag der offenen Tür in der Landesvertretung Brandenburg in Berlin
- Sonstiges: Antwortformular Fragenheft, Redesign Fahrgast-TV-Vorlagen, diverse Einladungen, proWissen Weihnachtspost, Aufbereitung von Facebookinhalten und Fotos

Team

| | |
|---|---|
| <i>bei proWissen seit Tätigkeit</i> | Dr. Simone Leinkauf Mai 2006 Geschäftsführung |
| <i>bei proWissen seit Tätigkeit</i> | Antje Schötz März 2013 Büroleitung / Controlling / Raumbuchungen |
| <i>bei proWissen seit Tätigkeit</i> | Oliver Normen Wachholz April 2009 Assistenz der Geschäftsführung / Online-Redaktion |
| <i>bei proWissen seit Tätigkeit</i> | Andrea Jacob Februar 2015 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Schülerakademien / Projektmanagement / Netzwerke |
| <i>bei proWissen seit Tätigkeit</i> | Juliane Zerbe Juli 2014 Kommunikationsdesign |
| <i>bei proWissen seit Tätigkeit</i> | Dagmar Altenhöner März 2014 Projektleitung Ausstellung FORSCHUNGSFENSTER / Projektmanagement |
| <i>bei proWissen seit Tätigkeit</i> | Dr. Ulrike Clausen Februar 2014 Projektleitung EMYS-Sachbuchpreis / Schülerportal / Social Media / Projektmanagement |
| <i>bei proWissen seit Tätigkeit</i> | Heiko Mitulla Mai 2014 Hausmeister / Veranstaltungsbetreuung / Ausstellungen |
| <i>bei proWissen seit Tätigkeit</i> | Anika Lange Mai bis September 2017 Werkstudentin / Unterstützung Pressearbeit |
| <i>bei proWissen seit Tätigkeit</i> | Mohamed Audi Mai bis August 2017 BFD, ab September 2017 Werkstudent Übersetzung Ausstellungstexte FORSCHUNGSFENSTER / Führungen / Tresendienste |

Fortbildungen

| | |
|---------------------|---|
| 13. und 20.01.2017 | Arbeitsschutzunterweisung aller Mitarbeiter in der WIS |
| 30.01. – 03.02.2017 | Einführung in die arabische Sprache <i>Andrea Jacob</i> |
| 28.02. – 01.03.2017 | UK-German Workshop on Marine Science Communication and Education in Berlin <i>Oceans and Climate Change: From scientific evidence to action</i> Veranstalter: Konsortium Deutsche Meeresforschung, Deutsches Klima Konsortium, British Embassy. <i>Dagmar Altenhöner</i> |
| 21.03.2017 | Wissenschaftskommunikation und Politikberatung: Einblicke in die Praxis <i>Andrea Jacob</i> |
| 12.06.2017 | Ausbildung zum Brandschutzhelfer in Theorie und Praxis <i>Heiko Mitulla und Oliver Normen Wachholz</i> |
| 13.07.2017 | Fortbildung Strategie in der Wissenschaftskommunikation Fortbildung, die auf Anregung der AG WissKomm organisiert und speziell für diese Zielgruppe umgesetzt wurde. Referentin: Prof. Dr. Uta Herbst <i>Dr. Simone Leinkauf und Andrea Jacob</i> |
| 17.07.2017 | Fortbildung Social Media Strategie Fortbildung, organisiert von proWissen für AG WissKomm, Referent: David Immel <i>Dr. Simone Leinkauf, Dr. Ulrike Clausen und Juliane Zerbe</i> |

Herzlichen Dank!

Kurz nach der Gründung des Vereins kam er dazu: In Vertretung des damaligen Hauptgeschäftsführers der IHK begleitete Manfred Wäsche proWissen in diversen Gremien und erlebte im vergangenen Jahrzehnt die Entwicklung von einem kleinen Verein mit vielen Ideen und ohne Budget zum wichtigsten Netzwerk für Wissenschaftskommunikation in Brandenburg. Dabei war er in den unterschiedlichsten Funktionen tätig: In vorbereitenden Gremien für Vorstand und Kuratorium, im Arbeitskreis für die Entwicklung eines Hauses der Wissenschaft, der die Wissenschaftsetage auf den Weg brachte, und zuletzt als Schatzmeister im Vorstand. In der Mitgliederversammlung im April 2018 wird sich Manfred Wäsche aus Altersgründen aus dem Vorstand zurückziehen.

Wir danken sehr herzlich für das langjährige Engagement und geben die Worte Albert Einsteins mit auf den Weg: *Abschiede sind Tore in neue Welten*. Alles erdenklich Gute für die Eroberung einer neuen Welt jenseits des Arbeitslebens wünschen Vorstand, Kuratorium, Mitglieder und das Team von proWissen.

Ein paar Impressionen aus den gemeinsamen Jahren...

VIP-Führung beim Potsdamer Tag der Wissenschaften 2015



Im Gespräch mit Götz Friederich beim Potsdamer Kongresspreis 2017



Eröffnung Wanderausstellung „Ich als Konsument“ März 2018



Kubuseröffnung Meere & Ozeane April 2017



Potsdamer Tag der Wissenschaften 2015



Kubuseröffnung Astrophysik April 2016



Ausstellung Arktispirale beim Science Dinner 2015



Mitgliederversammlung 2016

Herausgeber

proWissen Potsdam e.V.
WIS im Bildungsforum
Am Kanal 47 | 14467 Potsdam
prowissen-potsdam.de

Kontakt

Telefon: 0331 977 4599
Fax: 0331 977 4579
Mail: prowissen@prowissen-potsdam.de

Redaktion

Dr. Simone Leinkauf (Leitung)
Andrea Jacob

Layout

Juliane Zerbe
Elena Lopteva (Mitarbeit)

Druck

BARMER Dienstleistungszentrum
Team Print
Lichtscheider Straße 89
42285 Wuppertal

Bildnachweis

Covermotiv: Ausstellung *Die Zukunft liegt im Wasser*, Juni 2017
Wissenswertes, April 2017 und *Stadt für eine Nacht*, Juli 2017

Alle Bildrechte liegen bei © proWissen Potsdam e.V.